

anus Chinenfis, ist abermals ein Stück von dem morgenländischen Meere und stößt an China.

9) Das japanische Meer, Lat. Mare Iaponicum, fließet um Japan herum.

10) Das stille Meer, Lat. Mare Pacificum, oder MAR DEL SVR, ist ein Theil von dem morgenl. Meere, welcher zwischen Asien und Amerika fließet.

11) Das tartarische Meer, Lat. Mare Tartaricum, Scythicum, oder Glaciale, ein Theil von dem mitternächtigen Meere, ganz oben an der Tartarey.

II. Unter den Meerbusen sind folgende die merkwürdigsten:

1) Der persische Meerbusen, Lat. Sinus Persicus, oder GOLFO DI BALSORA, unten zwischen Arabien und Persien.

2) Der bengalische Meerbusen, Lat. Sinus Gangeticus, oder GOLFO DI BENGALA, zwischen Ostindien.

3) Der Meerbusen zwischen der großen Tartarey und der Halbinsel Jesso, Lat. Mare Meridionale, oder Mare Lamskoe, oder Pelschinskoe.

III. Die Meerengen sind:

1) Die sundische Meerenge, Lat. Fretum Sundae, unten gegen Mittag zwischen der Insel Sumatra und Java.

2) Die palambuanische Meerenge, Lat. Fretum Palambuanum, bey der Insel Java.

3) Die waiganzische Meerenge, Lat. Fretum Waigatzianum, ganz oben gegen Mitternacht zwischen der Tartarey und Noz vazembla.

IV. Die Archipelagi sind solche Meere, auf welchem viele Inseln neben einander liegen. Dergleichen sind hier zu merken:

1. Der maldivische Archipelagus, Lat. Archipelagus Maldiviarum, ganz unten gegen Mittag.

2. Der Archipelagus St. Lazari ist gegen Morgen bey den marianischen Inseln.

V. Die berühmtesten Flüsse sind:

1) Der Oby, oder Carambuc, Lat. Obius, fällt bey der Meerenge Waigatz ins Eismeer. Er scheidet Europa und Asien von einander.

2) Der Fluß Jenisey, Lat. Ienisia, fällt ebenfalls ins Eismeer.

3) Der